Pressemitteilung

Ansbach, 08.07.2013

Was lange währt wird endlich gut: Mehr Verkehrssicherheit für Kinder

Künftig Tempo 30 vor allen Ansbacher Schulen und Kindergärten

Antrag der Offenen Linken von 2009 wird nach vier Jahren jetzt umgesetzt

Der Verkehrsausschuss des Ansbacher Stadtrats hat die flächendeckende Ausweisung von Tempo 30 vor allen Schulen und Kindergärten der Rezatstadt beschlossen. Damit wird jetzt ein entsprechender Antrag der Offenen Linken vom 03.01.2009 (http://www.offene-linke-ansbach.de/Content/Stadtrat/Antraege/PDF/Antrag_Verkehrsausschuss1.pdf) umgesetzt.

Vorausgegangen waren zahlreiche Verkehrsschauen vor den Bildungseinrichtungen in den Jahren 2009, 2010 sowie 2013. Nachdem das Verwaltungsgericht Ansbach im Dezember 2012 den Kommunen mehr Spielräume bei der Einrichtung solcher Tempo-30-Streckenbegrenzungen zugestanden hatte, votierte der Ausschuss nun einstimmig für die Regelung.

Die Offene Linke begrüßte die Verbesserung der Verkehrssicherheit für kleine Ansbacher: „Tempo 30 minimiert nachweislich die Unfallhäufigkeit und führt zudem zu besserem Verkehrsfluss. Uns ist die Gleichberechtigung aller Schulen und Kindergärten besonders wichtig. Was lange währt wird endlich gut – auch wenn die Umsetzung über vier Jahre gedauert hat.“

gez. Boris-André Meyer, Stadtrat